

Versicherung Homepage www.	Allianz allianz.at	Donau donauversicherung.at	Helvetia helvetia.at	Generali generali.at	Merkur merkur.at	Oberöster- reichische ooev.at	Uniqa uniqa.at	Wiener Städtische wienersaetdtische.at	Wüstenrot wuestenrot.at	Zürich zurich.at
Produktbezeichnung	All-in-One	Superschutz mit HH 40%	Ganz Privat gehoben	Premium- schutz Kombi	Wohnen Exklusiv/Klassik	Superschutz mit HH 35%	Premium/ Optimal	Premium	Haus & Heim mit Care Card	Inklusiv- schutz
Jahresprämie	861,63	810,78	540,82	831,76	630,47	576,76	771,83	874,03	532,60	770,27
Versicherungssumme Gebäude	459.124	382.424	315.000	376.180	340.000	348.500	370.400	441.732	517.000	439.736
Versicherungssumme Haushalt	192.072	152.970	136.500	145.036	115.700	121.975	135.700	176.693	150.000	161.200
Laufzeit	10 Jahre	10 Jahre	10 Jahre	10 Jahre	10 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	10 Jahre	3 Jahre	10 Jahre

¹⁾ Vorgabe:

Einfamilienhaus in Leonding, OÖ (Keller, Erdgeschoß, Mansarde), Errichtung 2010, verbaute Fläche: 100 m², Wohnnutzfläche: 130 m², Bauart: massiv, mit harter Deckung (gehobene Ausführung) und angebauter Garage mit 36 m² verbauter Fläche, Angaben in Euro, Prämien inklusive Versicherungssteuer bei jährlicher Prämienzahlung mittels Bankeinzug; Laufzeit nicht vorgegeben

mit folgendem Mindestschutz:

Eigenheim: mit Feuer, Sturm, Leitungswasser mit Korrosions- Dichtungs- und Verstopfungsschäden, angeschlossenen Einrichtungen und Armaturen

Haftpflicht aus Haus- und Grundbesitz: Versicherungssumme € 1 Mio.

Haushalt: mindestens 270 Tage im Jahr bewohnt, mit Glasbruch (Einzelscheibe bis max. 5m²), Cerankochfeld, Vandalismus, indirekter Blitzschlag an Elektrogeräten im Haushalt

Privathaftpflicht: Versicherungssumme € 1 Mio., mit weltweiter Deckung, kein Verwandtenschluss, Mietsachschäden und Tätigkeitsschäden

Sonstiges: Neuwertersatz, Katastrophenschutz (Standardvariante, kein Vorschaden); Ersatzwohnung, Berechnung nach m² mit Unterversicherungsverzicht, Neuvertrag, kein Selbstbehalt

Prämie berechnet mit Maklerprogramm der Rathberger Software KG, den Prämien liegen durchschnittliche Sonderrabatte zugrunde, im Einzelfall kann es sein, dass ein Vermittler/Makler bei manchen Versicherungen noch bessere Konditionen erhält. Der Vergleich stellt nur einen Auszug aus den Leistungen und Bedingungen dar und soll eine Orientierung bieten, ersetzt aber keinesfalls die vor Abschluss der Versicherung unbedingt erforderliche Beratung.

AssCompact Award 2011: 1.543 Versicherungsvermittler haben ihre Favoriten gewählt. Benotet wurden u.a. Faktoren wie Produkte, Vertrieb und Abwicklung. Daraus ergab sich in den Sparten Eigenheim/Haushalt folgende Reihenfolge: 1. Generali, 2. Donau, 3. Zürich, 4. Wüstenrot, 5. Uniqa, 6. Allianz, 7. Helvetia, 8. HDI, 9. Wiener Städtische 10. VAV (nähere Infos unter www.versicherungsjournal.at).

Der Vergleich enthält zehn Versicherungsprodukte für ein Einfamilienhaus mit einer Wohnnutzfläche von 130 m²

Leitungswasserschäden

Recht unterschiedlich ist bei den verglichenen Produkten das Ausmaß des Rohrsersatzes innerhalb des Gebäudes. Dieser reicht von 6 m über 10 m bis zum unbegrenzten Schutz. Achten Sie weiters darauf, dass es Unterschiede in der Deckung auch bei Schäden an Zu- und Ableitungsrohren außerhalb des Gebäudes (am Grundstück und außerhalb des Grundstücks) gibt. Manche Versicherungen sehen hier sogar Leistungsausschlüsse vor.

Laufzeit

Die Wahl der Laufzeit haben wir den Versicherern überlassen. Die Angebote reichten von drei Jahren bis zu zehn Jahren. Für lange Laufzeiten, z.B. für 10-Jahresverträge, gibt es Rabatte (meistens 20% der Jahresprämie). Diese sind allerdings im Fall einer vorzeitigen Vertragsauflösung (z.B. aufgrund des gesetzlichen Kündigungsrechtes, wonach Verbraucher erstmals nach drei Jahren und dann jährlich jeweils unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 1 Monat kündigen können) zumeist zurückzuzahlen, wobei die Höhe der Rückzahlung mit längerer tatsächlicher Laufzeit sinken muss. Tipp: Fragen Sie im Falle des Versicherungswechsel den Folgeversicherer vor dem Wechsel, ob dieser den Dauerrabatt übernimmt.

Worauf Sie beim Abschluss einer Eigenheimversicherung generell achten sollten:

- Die Produkte sind im Kernbereich zwar ähnlich, im Detail jedoch sehr unterschiedlich. Holen Sie daher vor Abschluss des Vertrages mehrere Angebote ein und achten Sie auf eine gute **Beratung**. Lassen Sie sich unbekannte Begriffe (wie z.B. "Versicherung gilt auf erstes Risiko") erklären und fragen Sie nach Leistungsübersichten. Diese erleichtern den Vergleich verschiedener Produkte.
- Prüfen Sie, ob Ihr **gewünschter Versicherungsbedarf** (z.B. Nebengebäude, Schwimmbaden, Schwimmbadenabdeckung, Solaranlage, Fußboden- bzw. Wandheizung, Fotovoltaikanlage, Erdkollektoren, Wintergarten und Dachverglasungen, Kunstverglasungen, Solar- und Flachkollektoren, (natürliche) Umzäunung, Hundehaftpflicht, Aquarium, Wasserbett, erhöhte Haftungsgrenzen für Bargeld, Schmuck und sonstige Wertgegenstände, Sachschäden durch Umweltstörung z.B. durch Öltank, Spielplatzeinrichtungen, Cerankochfeld, etc.) abgedeckt ist.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Vertrag einen **generellen Neuwertersatz** vorsieht, damit Sie auch bei älteren Sachen den Neuwert und nicht nur den Zeitwert ersetzt erhalten. Der Vertrag sollte keine Klausel enthalten, wonach dann nur mehr der Zeitwert ersetzt wird, wenn der Zeitwert der versicherten Sache im Schadensfall weniger als 40% des Neuwertes beträgt.
- Die meisten Verträge werden heute nach der Quadratmetervariante berechnet. Dabei verzichtet die Versicherung im Schadensfall auf den Einwand der **Unterversicherung**. Wenn Sie Ihr Haus demgegenüber mit einer konkreten Versicherungssumme versichern, achten Sie unbedingt darauf, dass diese den tatsächlichen Kosten entspricht, die bei Neuerrichtung des Hauses entstehen würden, ansonsten droht im Schadensfall (auch bei Teilschäden) der Einwand der Unterversicherung und damit eine um die Unterversicherung gekürzte Leistung.
- Elementarschäden wie z.B. Schäden aufgrund eines **Hochwassers** sind in neueren Produkten häufig bis zu einem Höchstbetrag (zumeist zwischen € 3.000,- und € 8.000,-) abgesichert. Manche Versicherer bieten gegen Aufpreis auch einen höheren Schutz an.
- Die Versicherer bieten eine Vielzahl recht unterschiedlicher **Rabatte** an. Verhandeln zahlt sich daher immer aus. Rabatte gibt es unter gewissen Voraussetzungen auch dann, wenn Ihr Haus über Sicherheitstüren oder eine Alarmanlage verfügt.
- Wer im Schadensfall einen **Selbstbehalt** in Kauf nimmt (z.B. € 100,-), kann zusätzlich Prämie sparen.
- Erkundigen Sie sich bei der Versicherung nach der **günstigsten Zahlweise**. Zumeist ist dies die Zahlung mit Bankeinzug. Dabei verzichten viele Versicherungen auf Zuschläge bei unterjähriger Zahlung. Ist dies nicht der Fall, kommt die jährliche Zahlung günstiger als die monatliche, viertel- oder halbjährliche Zahlung.